

Hintergrund

- Das natürliche strahlende Lächeln ist in sehr vielen Fällen nicht mehr oder nur noch andeutungsweise erkennbar. Dies kann sehr viele Ursachen haben.
- **Zahnfehlstellungen**, die durch zu kleine Kiefer oder sogenannte Habits entstanden sind und unzureichend behandelt wurden oder auch durch Weisheitszähne rezidiert sind können bis ins hohe Alter zu Missstimmung beim Patienten führen.
- **Verfärbungen, Flecken, dunkle** Zähne entstanden durch Rauchen, Tee- und Kaffeekonsum, Rotwein und manche Medikamente.
- Verfärbte Füllungen, gebrochene Schneidekanten oder gänzlich abgestorbene und verfärbte Zähne lassen nur schwer an vergangene Glanztage erinnern.
- Eingefallene Lippen und kurze nicht sichtbare Zähne durch extreme Abnutzung beim Knirschen und Zahnpressen lassen die Patienten viel älter wirken als ihrem biologischen Alter entsprechend.
- Elongierte und verdrückte Zähne durch Zahnfleischerkrankungen mit Rezessionen oder hochrotem geschwellenen Zahnfleisch sind weit vom vitalen gesunden Lachen entfernt.
- Manchmal bringt auch die falsche Therapie mit mangelhaften Kompositfüllungen oder metallarmierten Kronen eher eine Verschlechterung der Ästhetik und der Zahngesundheit.



Konsequenz

- Eine genaue Analyse des Problems steht am Anfang mit Erstellung eines genauen Behandlungsplans und Diskussion der Möglichkeiten das gesunde natürliche Lachen wiederzufinden.
- Zahnfehlstellungen brauchen oft eine festsitzende Spange, können aber auch mit kleinen aktiven Federn von hinten in relativ kurzer und günstiger Behandlungszeit beseitigt werden.
- Verfärbungen, Flecken, dunkle Zähne werden mit minimalinvasiven Korrekturen und schonendem Bleichen rasch wieder beseitigt, sodass hier der AHA-Effekt sehr groß sein kann.
- Verfärbte Füllungen lassen sich, soweit die Ausdehnung begrenzt ist, leicht mit modernen **nanogefüllten Kompositen** ersetzen.
- Gebrochene Zähne oder tote Zähne lassen sich geschickt mit sogenannten **Veneers oder Facings**, dies sind ultradünne Haftschalen aus Keramik naturidentisch rekonstruieren. Auch hier bleibt der Eingriff minimalinvasiv und maximal zahnschonend.

- Alte hässliche und oft metallarmierte Kronen können heute mit **reiner Vollkeramik**, oft der sehr harten und stabilen Zirkoniumoxidkeramik ersetzt werden.
- Zahnfleisch bedingte Veränderungen lassen mikrochirurgisch mit ultradünnen Nähten aus der Schönheitschirurgie behandeln und für den Patienten unsichtbar wiederherstellen.
- Es steht den Patienten eine ganze Palette natürlicher und minimalinvasiver Techniken zur Auswahl, sodass wir heute von Reillumination bei konservativem Approach sprechen können.



Alternativen und Kosten:

- Kleine Korrekturen mit großer Wirkung rechtzeitig eingesetzt sind kostengünstig zu erstellen.
- Defekte Füllungen rechtzeitig ersetzt, erhalten den natürlichen Zahn und bringen eine große langanhaltende Wirkung. Diese können oft für 250-350 CHF pro Zahn gelegt werden.
- **Veneers** sind aufwendig und hochwertig und verlangen sehr feines Gefühl für Form und Farbe vom Behandler und vom Zahntechniker, sind für den Zahn die optimalste Lösung, da naturidentische Wiederherstellung hierdurch möglich ist. Die Kosten sind daher mit etwa 1200 CHF auch als günstig anzusehen.
- Die sogenannte Retreatment, also das erneuern bereits abgenutzer metallarmierter Kronen ist aufwendig und risikoreich, zeigt aber eine unvergleichliche Wirkung, wenn plötzlich der Patient sagt, „ja, so habe ich immer ausgesehen“. Vollkeramik mit sehr hartem Grundgerüst aus **Zirkon** wird mit **CAD/CAM- Maschinen** gefräst und individualisiert und kostet zwischen 1300 und 1500 CHF pro Zahn.
- Der Vorteil für die Schönheit und damit für die Gesundheit ist so immens, das die Investition in die Zähne mehrfach zurückkommt.

Ihr Team Zahngesundheit St. Gallen Dr. Stephanus Steuer